

Regierung will Geringverdiener entlasten

Berlin. Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) will Geringverdiener bei den Rentenbeiträgen entlasten. »Geringverdiener müssen mehr Geld in der Tasche haben«, sagte Heil gegenüber *Bild* (Mittwochausgabe). »Hier nützt keine Steuerreform, weil diese Menschen ohnehin wenig oder gar keine Steuern zahlen.« Bisher müssten Bürger ab 850 Euro Monatseinkommen volle Sozialabgaben zahlen. »Diese Grenze werden wir auf 1.300 Euro anheben – ohne dass dabei die spätere Rente sinkt.« Das soll bereits ab 1. Januar 2019 gelten. Nach Berechnungen seines Ministeriums würden von den Plänen fünf Millionen Beschäftigte profitieren. Eine Umsetzung würde Milliarden Euro kosten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/335373.regierung-will-geringverdiener-entlasten.html>